

60 Jahre ANE – 60 Jahre Erziehung zur Demokratie
Demokratische Erziehung in der Vergangenheit, der Gegenwart und für die Zukunft

Hätten Sie das gedacht? Der ANE wird 60 Jahre! Wir wollen dieses Jubiläum mit Ihnen feiern und zum Anlass nehmen für eine Werte–Debatte, die wir über das ganze Jahr hinweg mit Ihnen führen wollen.

Warum ist es uns wichtig, mit unseren Mitgliedern, mit Eltern und Elternbrief–LeserInnen, mit MultiplikatorInnen der Bildungsarbeit, LehrerInnen, Beirats–Mitgliedern, Kooperationspartnern und Geldgebern über demokratische Werte zu reden?

Dem Arbeitskreis Neue Erziehung ging es von Beginn an um die Werte einer Erziehung zur Demokratie: um ein partnerschaftliches Konzept des Zusammenlebens mit Kindern und Jugendlichen, um die Achtung der Würde aller Menschen – unabhängig von ihrem Alter, ihrem Geschlecht und ihrer sozialen oder ethnischen Herkunft, die Teilhabe aller an gesellschaftspolitischen Entwicklungsprozessen, die Aushandlung unterschiedlicher Interessenlagen und die Verantwortungsübernahme für sich selbst und für andere.

Jetzt – 60 Jahre nach Gründung des ANE – wollen wir in einem vielschichtigen Prozess mit ganz unterschiedlichen Akteuren diskutieren, was Erziehung zur Demokratie heute meint. Auf insgesamt 14 Workshops, Werkstattgesprächen und Fachveranstaltungen treten wir mit Eltern und MultiplikatorInnen unterschiedlicher ethnischer Herkunft, mit Kooperationspartnern und anderen Interessierten in einen „aktivierenden Dialog“ über Erziehung zur Demokratie und ihre Bedeutung für die Herausbildung ethischer Grundprinzipien im Familienalltag und in der Schule. Ziel der gesamten Veranstaltungsreihe ist es, gemeinsam mit Eltern, Netzwerk– und Kooperationspartnern ein neues, zukunftsweisendes Erziehungs–Leitbild zu erarbeiten.

Die Workshops und Fachveranstaltungen, in denen wir diesen Dialog führen, verteilen sich über das gesamte Jahr 2006. Die Ergebnisse präsentieren wir auf dieser Website (siehe unten) – als Dokumentation und als Anregung für Sie alle, sich in den Dialog einzubringen und aktiv an den Fragen einer an den Werten der Demokratie orientierten Erziehung im 21. Jahrhundert mitzudiskutieren.

Die Werte–Debatte steht auch im Zentrum der anfangs erwähnten Veranstaltungen zum Jubiläum. Am 25. Juni fand in den Räumen des ANE ein Festakt für Eltern, Kinder und Wegbegleiter des ANE statt, an dem der Berliner Bildungssenator, Herr Böger, und die Jugendstadträtin des Bezirks Friedrichshain–Kreuzberg, Frau Klebba, teilnahmen.

Wollen Sie sich anschauen, was auf dem Fest alles passierte? Dann klicken Sie bitte [hier](#).

Workshop: „Miteinander, nicht nebeneinander“

27. März 2006

Die arabische Community zu Gast beim Arbeitskreis Neue Erziehung e.V.

Workshop "Erziehung zur Demokratie" – gestern – heute – morgen

28. März 2006

ANE–MitarbeiterInnen diskutieren über Wege der Verankerung der ANE–Werte in der zukünftigen Arbeit des Vereins. Was bedeutet "Erziehung zur Demokratie" heute?

Werkstattgespräch: "Dialog mit ANE–WegbegleiterInnen"

21. April 2006

Langjährige Vereinsmitglieder, ehemalige MitarbeiterInnen und Mitglieder des Vorstandes lassen 60 Jahre Demokratische Erziehung und Wertevermittlung für Eltern Revue passieren.

Werkstattgespräch "Netzwerk interkulturelle Kommunikation"

18. Mai 2006

MitarbeiterInnen des ANE tauschten sich aus über das ANE–Projekt "Netzwerk interkulturelle Kommunikation" (www.aktiv-fuer-kinder.de) aus und entwickelten Idee zur Verknüpfung mit dem eigenen Arbeitsbereich.

Von der Teilnehmerin zur Multiplikatorin

28. Mai 2006

Workshop für Teilnehmerinnen der ANE Medienkurse für Mütter mit Migrationshintergrund.

ElternbriefleserInnen im Dialog mit dem Arbeitskreis Neue Erziehung

19. Juni 2006

Wir wollten mit Leserinnen und Lesern unserer Elternbriefe ins Gespräch kommen: „Worum ging es den Gründern des ANE, welche Werte wollten sie vermitteln? Können wir heute daran anknüpfen? Was ist Eltern in der Erziehung heute wichtig?“

Werkstattgespräch „Gemeinschaftsschule – Ein Schritt nach vorn?“

28. Juni 2007

Ein Impulsreferat von Hildegard Lierow.

BEN–Workshop – Möglichkeiten und Perspektiven einer erfolgreichen Netzwerkarbeit

25. September 2006

Ein Workshop für Anbieter im BundesweitenElternNetz (BEN).

Werkstattgespräch "Elternbeteiligung und Erziehungsvereinbarungen an der Schule"

30. Oktober 2006

Schulleitung und Elternsprecher der Wilhelm–Hauff–Grundschule berichten über die positive Schulentwicklung der letzten Jahre und diskutieren mit ANE–MitarbeiterInnen, Eltern, Lehrern und Multiplikatoren über Elternbeteiligung und die Rolle der Erziehungsvereinbarungen.

Kooperationsveranstaltungen mit dem FEZ:

29. April 2006: „Starke Kinder“

02. September 2006: „Wie Kinder lernen“

18. November 2006: „Raufbold oder Memme? Konflikte in Kindergarten und Schule“

Zusammen mit dem FEZ bietet der Arbeitskreis Neue Erziehung Eltern Unterstützung und Hilfestellung zum Thema: „Sicher und gelassen durch den Alltag mit Kindern“. Dazu bringt das Improvisationstheater „Die Gorillas“ Alltagssituationen unterhaltsam auf die Bühne.

Arbeitskreis Neue Erziehung e.V.: Jubiläums – Veranstaltungen

„Gewalt in türkischen Familien – Normen und Werte im interkulturellen Kontext“

Dr. Haci–Halil Uslucan von der Universität Magdeburg stellte die Studie „Gewalt in Familien türkischer Herkunft: Türkische Kinder als Opfer und Täter“ vor.